

Theater Rampenlicht mit «Sattelfest»

pr. Die Pferderenn-Saison in Seldoon Park ist eröffnet: Galopp, Geld und Gauner! Wie kommen Mr. (Colonell) Wags-taff und seine Frau Doris zurecht mit ihren allerersten Gästen in ihrem neu erworbenen, alten Hotel? Hat es Holzwürmer oder nicht? Zum Glück haben sie eine pflichtbewusste Tochter, Susan, die die Eltern liebt und ihnen hilft. Nicht gerade hilfreich hingegen ist die einzige Angestellte des Hauses, Beth. Zu den Gästen gehört ein Buchhalter namens Mr. Danby, der von Mr. Tube, seinem Arbeitgeber, den er überhaupt nicht kennt, ins Hotel bestellt wird. Sobald dieser Herr mit seinem Assistenten Phipps auftaucht, tauchen Probleme und Pferde auf, zusammen mit einer zierlichen verdächtigen Person – Miss Leila.

Was hat das beste französische Pferd «Cardinal» mit einem alten Gaul «Hannibal» zu tun? Weil sich dieses Pferderennen nur ums Geld dreht, muss wohl etwas Gaunerisches in der Luft liegen. Und Monsieur Polignac, le plus grand jockey de la France, wird er seinen «Cardinal» reiten?

Saal zum «Wilden Mann», Frenken-dorf, Freitag, 18./25. 3., 20 Uhr; Sonntag, 20. 3., 17 Uhr; Samstag, 26. 3., 20 Uhr.



«Sattelfest» heisst das Lustspiel in drei Akten des Theaters Rampenlicht. FOTO: ZVG

Aus Oberbaselbieter Zeitung vom 17. April 2008